

## Gliederung

Dank .....	- 7 -
1 Einleitung.....	- 11 -
2 Problemstellung.....	- 12 -
3 Vorgehensweise .....	- 24 -
I Forschungsbericht .....	- 27 -
4 Spezifische Sozialisationsprozesse von Sportstudierenden.....	- 27 -
4.1 Tanz im Sportunterricht .....	- 27 -
4.2 Sportbiographie und Professionalisierung .....	- 41 -
4.3 Kodifizierte Bewegungsmuster .....	- 47 -
II Theoretischer Bezugsrahmen .....	- 53 -
5 Spezifische Habitualisierungen von Sportstudierenden .....	- 53 -
5.1 Feldspezifische Habitualisierungen .....	- 54 -
5.2 Genderspezifische Habitualisierungen .....	- 60 -
5.2.1 Männliche Herrschaft und hegemoniale Männlichkeit .....	- 60 -
5.2.2 Homosoziale Praxis und heterosexuelle Männlichkeit.....	- 62 -
5.2.3 Homologe Gegensätze .....	- 70 -
5.2.4 Der weibliche Habitus und das Feld eines männlich konnotierten Sports.....	- 75 -
5.3 Präzisierung der Forschungsfragen.....	- 86 -
III Empirischer Teil.....	- 89 -
6 Grundsätze qualitativer Sozialforschung.....	- 89 -
6.1 Datenerhebung .....	- 94 -
6.1.1 Interviews .....	- 94 -
6.1.2 Stichprobe .....	- 94 -
6.2 Datenauswertung.....	- 100 -
6.2.1 Sekundäranalyse.....	- 100 -
6.2.2 Qualitative Inhaltsanalyse.....	- 101 -
7 Darstellung und Interpretation der Ergebnisse.....	- 105 -
7.1 Darstellung und Interpretation der Ergebnisse der ersten Männergruppe.....	- 105 -
7.1.1 „Angst, im Sportunterricht was vorzumachen“ – Einstellung zum Tanzen .....	- 107 -
7.1.2 „Ich bin keiner, der immer nur eine Sache macht“ – Motive für die Projektwahl -	110 -
7.1.3 „Mitspielen, was man im realen Leben nicht ist“ – spezifische Situationen.....	- 118 -

7.1.4	„Denen habe ich das dann nicht gesagt“ – Lösungsstrategien.....	- 133 -
7.1.5	Interpretation der Ergebnisse.....	- 137 -
7.2	Darstellung und Interpretation der Ergebnisse der zweiten Männergruppe.....	- 147 -
7.2.1	„Tanzen ist halt nicht meine Sportart“ – Einstellung zum Tanzen.....	- 149 -
7.2.2	„Projekt ist cool, besser als Tanzen“ – Motive für die Projektwahl.....	- 152 -
7.2.3	„Die Persönlichkeit war selbst auf der Bühne“ – spezifische Situationen.....	- 156 -
7.2.4	„Gab Stress von ganz oben“ – Lösungsstrategien .....	- 170 -
7.2.5	Interpretation der Ergebnisse.....	- 170 -
7.3	Darstellung und Interpretation der Ergebnisse der Frauengruppe .....	- 178 -
7.3.1	„Man hat ihr sehr gerne zugesehen“ – Einstellung zum Tanz.....	- 179 -
7.3.2	„Das darf ich mir nicht entgehen lassen“ – Motive für die Projektwahl.....	- 185 -
7.3.3	„Für das Publikum waren das gute Bilder“ – spezifische Situationen .....	- 187 -
7.3.4	„Wir sind Sportstudentinnen“ – spezifischer Habitus .....	- 199 -
7.3.5	Interpretation der Ergebnisse.....	- 206 -
7.4	Resümee.....	- 212 -
IV	Schluss.....	- 217 -
8	Tanzdidaktische Implikationen.....	- 217 -
9	Limitationen der Methode .....	- 226 -
10	Fazit und Ausblick.....	- 228 -
11	Literaturverzeichnis.....	- 233 -